

18

1678 Juni 24.

B

KREDENZIALSCHREIBEN¹ FUER LAZARUS KOLIN, GESANDTER DER STADT ZUG
NACH LUZERN

Gehört zu AH 46/15

Mutatis mutandis handelt es sich um den gleichen Text wie in AH 46/17. Hier in AH 46/18 wird das grosse Vertrauen, das man in die beiden Schultheissen [Eustach S o n n e n b e r g, Josef A m r h y n] und Statthalter [Rudolf M o h r, Niklaus B a l - t h a s a r] setze, hervorgehoben, und es werden die beiden erstern gebeten, Kolins Vortrag bezüglich des Streits [zwischen der Stadt Zug und dem Aeusseren Amt wegen des Beisitzes auf der Jahrrechnung zu Baden, Libellhandel] anzuhören.

LS [gez.] Karl Wolfgang W i c k a r t, Stadtschreiber

1) s. AH 46/16 Pt. 13

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 46/16 - AH 46, 52^r

19

[1678] Juni 28., Luzern

A

SCHREIBEN¹ VON [RAT JOHANN MARTIN] SCHWYTZER VON BUONAS AN LT.
[LAZARUS] KOLIN, [GESANDTER DER STADT ZUG NACH LUZERN]

Gehört zu AH 46/15

"Abgeretter masen hab ich mit den heren Schuldthesen [Eustach S o n n e n b e r g, Josef A m r h y n] und h. Statthalter [Rudolf] Mören [M o h r] geredt Von der Materj [Streit der Stadt Zug mit dem Aeussern Amt wegen des Beisitzes auf der Jahrrechnung zu Baden, Libellhandel], welche nit für Undienstlich Zu sein erachten wan andere Lobliche [kath.] Orth von diser Materj Köndten berichtet werden, damit mindere Difficulteten [an der Jahrrechnung] in Baden sich ereügten, meines aber were das Nottwendigste das man Versichert were, das H. Burgermeister [und Tagsatzungsgesandter, Johann Kaspar H i r z e l] von Zürich [Vorort] den Anzug in Baden nit in vergesenheit stellet. By M.G.H. [Schultheiss und Rat] finde ich alle gutte Affection auch das sye den petitum für Nottwendig erachten, dis ist das ich über bekante Materij Zu

schriben hab. Damit hat der Herr seine geschrifften wider Zu ruckh (Sindt Extracta aus dem libel [von 1604] gewesen)

1) s. AH 46/16 Pt. 17

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 46/16 - AH 46, 53^V

20

1678 Juli 1.

A

INSTRUKTION¹ VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE [AM 3. JULI BEGONNENE] JAHRRECHNUNG NACH BADEN

Gehört zu AH 46/15; EA VI 1, 1081 a

Gesandte: Ritter B e a t J a k o b I. Zurlauben, Ammann, Oberstfeldwachtmeister, Landeshtpm. der Freien Aemter
Hptm. Andreas I t e n, Seckelmeister [von Aegeri]
Christoph A n d e r m a t t, Kirchmeier [von Baar]

Da zu befürchten sei, dass die an der Grenze liegende franz. Armee die Waldstädte belagern werde, übergebe man den Gesandten folgende Instruktion: Es *"sollent die heren Ehrengesandten mit ... übrigen Loblichen Orthen sich bemeühen alles besorgente Unwesen undt Unruowen abzuwenden, undt alles das Jenige, was Zu Ruw undt sicherheit des ... Vatterlands ... erforderlich sein wirdt verrichten helfen, undt was bedencklich undt wichtig ordenlich hiewider brichten"*.

[gez.] Landschreiber [Niklaus] A n d e r m a t t

1) Die Instruktion ist mit "A" und innerhalb der ganzen Dokumentensammlung als Nr. 38 bezeichnet, vgl. auch AH 46/16 Pt. 20.

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 46/16 - AH 46, 59^R

21

1678 Juli 3.

A

INSTRUKTION¹ DER STADT ZUG AUF DIE [AM 3. JULI BEGONNENE] JAHRRECHNUNG NACH BADEN

Gehört zu AH 46/15; EA VI 1, 1084 ll

Gesandter: Ritter B e a t J a k o b I. Zurlauben, Ammann,
Oberstfeldwachtmeister